

Name:	
Klasse:	



Standardisierte kompetenzorientierte  
schriftliche Reifeprüfung

AHS

17. Jänner 2019

# Latein 6-jährig

--

# Hinweise zur Bearbeitung

Sehr geehrte Kandidatin! Sehr geehrter Kandidat!

- Ihnen werden im Rahmen dieser Prüfung ein Übersetzungstext (ÜT) sowie ein Interpretationstext (IT) vorgelegt. Für die Bearbeitung stehen Ihnen 270 Minuten an reiner Arbeitszeit zur Verfügung.
- Bitte verwenden Sie für Ihre Arbeit einen schwarzen oder blauen Stift.
- Schreiben Sie auf der ersten Seite des Aufgabenheftes Ihren Namen in das dafür vorgesehene Feld.  
Falls Sie mit dem Computer arbeiten, versehen Sie bitte jede Seite Ihres Dokuments mit Ihrem Namen und der fortlaufenden Seitenzahl.
- Schreiben Sie Ihre Übersetzung des ÜT sowie die Antworten zu den Arbeitsaufgaben zum IT in das Aufgabenheft. Es werden ausschließlich die Übersetzungen und Antworten im Aufgabenheft gewertet.  
Falls Sie die Übersetzung des ÜT am Computer schreiben, legen Sie diese in ausgedruckter Form dem Aufgabenheft bei. Die Antworten zu den Arbeitsaufgaben zum IT müssen in jedem Fall ins Aufgabenheft geschrieben werden.  
Sie können Notizen auf zusätzliche Blätter schreiben. Notizen werden zur Beurteilung nicht herangezogen.
- Möchten Sie Ihre Übersetzung oder eine Antwort zum IT korrigieren, streichen Sie die falsche Version durch und schreiben Sie die neue Version daneben oder darunter.
- Schreiben Sie bei den Arbeitsaufgaben zum IT immer nur die geforderte Anzahl an Lösungen ins Aufgabenheft.
- Kreuzen Sie bei Multiple-Choice-Aufgaben zum IT stets exakt die geforderte Anzahl an Kästchen an.  
Haben Sie versehentlich ein falsches Kästchen angekreuzt, malen Sie dieses Kästchen vollständig aus und kreuzen Sie das richtige Kästchen an.

Antwortmöglichkeit 1	<input type="checkbox"/>
Antwortmöglichkeit 2	<input checked="" type="checkbox"/>

Möchten Sie ein bereits von Ihnen ausgemaltes Kästchen als Antwort wählen, kreisen Sie dieses Kästchen ein.

- Die Verwendung eines (gedruckten oder elektronischen) Wörterbuchs und der vom BMBWF erstellten Präfix-Suffix-Liste ist zulässig. Falls Sie mit dem Computer arbeiten, darf in keinem Fall eine Verbindung mit dem Internet hergestellt sein.
- Falls Sie Verständnisschwierigkeiten im Deutschen haben, konsultieren Sie das Österreichische Wörterbuch, das im Prüfungsraum aufliegt.
- Abzugeben sind das Aufgabenheft und alle von Ihnen verwendeten Blätter.
- Beurteilungsschlüssel: Für eine positive Beurteilung werden beim ÜT mindestens 18 Punkte und beim IT mindestens 12 Punkte benötigt.  
**Sehr gut:** 60–53 Punkte **Gut:** 52–45 **Befriedigend:** 44–37  
**Genügend:** 36–30 **Nicht genügend:** 29–0

Viel Erfolg!

## A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden lateinischen Text in die Unterrichtssprache. Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist. (36 Punkte)

**Einleitung:** Im folgenden Brief beschwert sich Plinius bei seinem Freund, weil er von ihm enttäuscht worden ist.

- 1 C. Plinius Septicio<sup>a</sup> Claro<sup>a</sup> suo salutem dicit.
- 2 Heus tu! Promittis<sup>1</sup> ad cenam<sup>1</sup> nec venis! Dicitur ius: ad<sup>2</sup>  
3 assem<sup>2</sup> impendium reddes, nec<sup>3</sup> id modicum<sup>3</sup>. Paratae erant  
4 lactucae singulae, cochleae ternae, ova bina, alica cum mulso  
5 et nive<sup>4</sup> – nam hanc quoque computabis, immo hanc  
6 imprimis, quae perit in ferculo –, olivae, betacei<sup>5</sup>, cucurbitae,  
7 bulbi, alia mille non minus lauta. Audivisses comoedos vel  
8 lectorem vel lyristen<sup>6</sup> vel – quae<sup>7</sup> mea liberalitas<sup>7</sup> – omnes. At  
9 tu apud nescio<sup>8</sup> quem<sup>8</sup> ostrea, vulvas<sup>9</sup>, echinos, Gaditanas<sup>b</sup>  
10 maluisti<sup>10</sup>!
- 11 Dabis poenas, non dico, quas. Dure fecisti: invidisti<sup>11</sup>, nescio,  
12 an tibi, certe mihi, sed tamen et<sup>12</sup> tibi. Quantum nos  
13 luissemus, risissemus, studuissemus<sup>13</sup>! Potes apparatus  
14 cenare apud multos, nusquam hilarius, simplicius, incautius.  
15 In<sup>14</sup> summa<sup>14</sup>: Experire, et nisi postea te<sup>15</sup> aliis potius  
16 excusaveris<sup>15</sup>, mihi semper excusa<sup>15</sup>! Vale!
- 1 *Konstruktionshilfe:* promittis <te>  
ad cenam <venturum esse>
- 2 **ad assem:** bis auf den letzten As  
(römische Münze von geringem  
Wert)
- 3 **nec id modicum** <est>
- 4 **nix**, nivis f.: Eis (zur Kühlung der  
Speisen)
- 5 **betaceus**, -i m.: Mangold (ein  
spinatartiges Gemüse)
- 6 **lyristes**, -ae m. (Akk.: lyristen):  
Lautenspieler
- 7 **quae mea liberalitas** <est>  
(quae: *hier so*)
- 8 **nescio quis** (Akk.: nescio quem):  
irgendjemand
- 9 **vulva**, -ae f.: Gebärmutter (der  
Sau)
- 10 **malle** (Inf.), malui: bevorzugen
- 11 **invidere** 2, invidi, invisum:  
*hier die Freude verderben*
- 12 **et:** auch
- 13 **studere** 2, studui: *hier*  
philosophieren
- 14 **in summa:** kurz und gut
- 15 **se excusare** (+ Dat.): *hier* (jeman-  
dem) absagen

a **Septicius Clarus**, Septicii Clari m.: Septicius Clarus (Freund des Plinius)

b **Gaditanae**, -arum f. Pl.: Tänzerinnen aus Gades (heute Cádiz, Stadt in Südspanien)

(Plinius, *Epistulae*)







Übersetzung

	Korrekturspalte

## B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der zehn Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes. (24 Punkte)

**Einleitung:** Am Beispiel des Römers Appius präsentiert uns der Autor seine Vorstellungen über die ideale Lebensführung eines vornehmen Römers im hohen Alter.

1 Quattuor robustos filios, quinque filias, tantam domum, tantas  
2 clientelas Appius<sup>a</sup> regebat et caecus et senex; intentum enim  
3 animum tamquam arcum habebat nec languescens  
4 succumbebat senectuti; tenebat non modo auctoritatem, sed  
5 etiam imperium in suos. Metuebant servi, verebantur liberi,  
6 carum omnes habebant. Vigebat in illa domo mos patrius et  
7 disciplina.  
8 Ita enim senectus honesta est, si se ipsa defendit, si ius suum  
9 retinet, si nemini emancipata<sup>1</sup> est, si usque ad ultimum  
10 spiritum dominatur in suos. Ut enim adolescentem, in quo est  
11 senile aliquid, sic senem, in quo est aliquid adolescentis,  
12 probo.

1 **emancipare** 1 (+ Dat.): *hier*  
(jemandem) überantworten

a **Appius**, -i m.: Appius Claudius Caecus (römischer Politiker, Zensor 312 v. Chr.)

(Cicero, *Cato maior de senectute*)



## Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Finden Sie im Interpretationstext zu den folgenden alphabetisch aufgelisteten Fremd- bzw. Lehnwörtern jeweils ein sprachlich verwandtes lateinisches Wort (Substantiv, Verb, Adjektiv, Adverb, Pronomen oder Zahlwort) und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Fremd- bzw. Lehnwort	lateinisches Textzitat
z. B.: Klient	<i>clientelas</i>
Approbation	
karitativ	

2. Trennen Sie die folgenden Wörter in Präfix / Suffix und Grundwort und geben Sie die im Kontext passende deutsche Bedeutung der einzelnen Elemente in Klammern an. Nominalsuffixe sind in der Form des Nominativ Singular anzugeben; für das Grundwort gilt: Verben sind im Infinitiv, Substantive und Adjektive im Nominativ Singular anzugeben. (3 Punkte)

zusammengesetztes Wort	Präfix/Suffix (Bedeutung) + Grundwort (Bedeutung)
z. B.: <i>adeunt</i>	Präfix <i>ad-</i> (hin zu) + <i>ire</i> (gehen)
z. B.: <i>magnitudinis</i>	<i>magnus</i> (groß) + Suffix <i>-tudo</i> (Eigenschaft)
succumbebat (Z. 4)	
auctoritatem (Z. 4)	
retinet (Z. 9)	

3. Finden Sie im Interpretationstext zu den folgenden lateinischen Begriffen jeweils einen passenden lateinischen Gegenbegriff, der derselben Wortart angehört und nicht als Vokabel angegeben ist, und zitieren Sie diesen in der rechten Tabellenspalte. (3 Punkte)

Begriff aus dem Interpretationstext	Gegenbegriff aus dem Interpretationstext
filios (Z. 1)	
omnes (Z. 6)	
adulescentem (Z. 10)	

4. Finden Sie im Interpretationstext je ein Beispiel für die unten aufgelisteten Stilmittel und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (3 Punkte)

Stilmittel	Beispiel (lateinisches Textzitat)
Alliteration	
Anapher	
Parallelismus	

5. Ergänzen Sie die folgenden Satzteile zu einem vollständigen deutschen Satz, der den Inhalt der entsprechenden Textstelle präzise wiedergibt. (4 Punkte)

Obwohl Appius alt und blind war, _____
_____, doch alle liebten ihn.
In seinem Haus dominierten _____.
Der Autor schätzt einen alten Mann, in dem _____.

6. Wählen Sie aus den gegebenen Möglichkeiten die richtige Übersetzung durch Ankreuzen aus. Nur eine Antwort ist korrekt. (1 Punkt)

<b><i>ad ultimum spiritum</i></b> (Z. 9–10) heißt übersetzt:	
bis zum äußersten Mut	<input type="checkbox"/>
bis zum letzten Atemzug	<input type="checkbox"/>
bis zur äußersten Begeisterung	<input type="checkbox"/>
bis zum äußersten Hochmut	<input type="checkbox"/>

7. Überprüfen Sie die Richtigkeit der Aussagen anhand des Interpretationstextes. Kreuzen Sie „richtig“ an, wenn eine Aussage dem Interpretationstext zu entnehmen ist. Kreuzen Sie „falsch“ an, wenn eine Aussage dem Interpretationstext nicht zu entnehmen ist. (2 Punkte)

	richtig	falsch
Appius hatte zehn Kinder, ein großes Haus und viele Klienten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Alter gab sich Appius dem süßen Nichtstun hin.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In seinem Haus herrschte ein strenges Regiment.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Er hielt es für richtig, rechtzeitig der Jugend Platz zu machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Belegen Sie die folgenden Aussagen mit jeweils einem passenden Zitat aus dem Interpretationstext. Zitieren Sie die Belegstellen in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Aussage aus dem Interpretationstext	Beleg (lateinisches Textzitat)
Im Alter ließ sich Appius nicht gehen, sondern blieb geistig fit.	
Auch in der Jugend sollte man sich schon etwas von den Eigenschaften eines Greises aneignen.	

9. Setzen Sie sich ausgehend von den folgenden Leitfragen mit dem Interpretationstext auseinander. Antworten Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 100 Wörter). (2 Punkte)
1. Welche Faktoren bestimmen das Ansehen eines römischen Bürgers in der Gesellschaft? Führen Sie zwei Faktoren an!
  2. Welche Lösung des in allen Zivilisationen auftretenden Generationenkonflikts bietet der Interpretationstext?

	Korrekturspalte

10. Verfassen Sie eine kurze Charakteristik des Appius, in welcher Sie auf zwei Inhalte des Interpretationstextes eingehen. Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 60 Wörter). (2 Punkte)

	Korrekturspalte